

# Niederschrift

über die **07. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der  
Verbandsgemeinde Kaiserslautern-Süd**  
in der Legislaturperiode 2014/2019 am **01.04.2019**

im **Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeinde  
Kaiserslautern-Süd** um **17:00** Uhr

## Teilnehmer:

		Vertreter für	Anmerkungen
<b>Vorsitzender</b>			
Uwe Unnold	FWG		
<b>Ausschussmitglied</b>			
Friedrich Reyer	FWG		Anwesend ab TOP 2 (17:13 Uhr)
Max Richtscheid	FWG		
<b>Vertreter</b>			
Uwe Vatter -SV-	FWG	Boris Stölp	
<b>Ausschussmitglied</b>			
Gerhard Hartmann	SPD		
Dr. Petra Heid	SPD		
Reinhold Meister	SPD		
Willi Mohrhardt	CDU		
Benjamin Busch	CDU		
<b>Erste Beigeordnete</b>			
Waltraud Gries	CDU		
<b>Entschuldigt:</b>			
<b>Beigeordnete</b>			
Hedwig Füssel	FWG		
<b>Ausschussmitglied</b>			
Reinhard Kafitz	FWG		
Boris Stölp	FWG		
Werner Scheerer	CDU		

## **Tagesordnung:**

1. Feuerwehrgerätehaus Krickenbach
- 1.1. Auftragsvergabe Außenanlagen
- 1.2. Auftragsvergabe Bodenbeschichtung
2. Grundschule Schopp  
Neubau Pausenhalle - Entwurfsannahme
3. Grundschule Trippstadt
- 3.1. Auftragsvergabe Außenfassade
- 3.2. Auftragsvergabe Gerüstbauarbeiten
- 3.3. Auftragsvergabe Spenglerarbeiten
4. Karlstalhalle Trippstadt  
Außentreppenanlage
5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Die Einladung ist schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung am 25.03.2019 erfolgt.

Bekanntmachung: Amtsblatt Nr. 13 vom 28.03.2019.

Beschlussfähigkeit gemäß Gemeindeordnung liegt vor.

**TOP: 1.**

Feuerwehrgerätehaus Krickenbach

**TOP: 1.1.**

Auftragsvergabe Außenanlagen

**Sachvortrag:**

Von der Ingenieurgesellschaft Franz & Vatter mbH wurde für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Krickenbach das Gewerk Außenanlage öffentlich ausgeschrieben.

Es hatten 16 Firmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Submission am 27.03.2019 lagen 8 Angebote vor (**Anlage 1** zur Niederschrift)

Das günstigste Angebot gab die Firma Karl Müller aus Enkenbach-Alsenborn mit 80.807,31 € ab. Die Differenz zum nächsten Bieter lag bei 2.104,36 €, die Kostenberechnung liegt bei 82.182,59 €. Nach Prüfung und Wertung durch das Büro IFV wurde folgender Vergabevorschlag unterbreitet: Die Fa. Karl Müller aus Enkenbach-Alsenborn hat mit einer Summe von 80.807,31 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Fa. Karl Müller ist für die Bauleistung qualifiziert. Es wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Karl Müller zu vergeben.

**Beschluss:**

Der Bau und Planungsausschuss erteilt der **Fa. Karl Müller aus Enkenbach-Alsenborn** den Auftrag für das Herstellen der Außenanlage mit einer Auftragssumme von **brutto 80.807,31 €**.

**Abstimmungsergebnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

**TOP: 1.**

Feuerwehrgerätehaus Krickenbach

**TOP: 1.2.**

Auftragsvergabe Bodenbeschichtung

**Sachvortrag:**

Für die Fahrzeughalle wurde eine rutschhemmende Industriebodenbeschichtung auf Epoxidharzbasis angefragt. Die Ingenieurgesellschaft Franz & Vatter mbH hat entsprechend ausgeschrieben. Das günstigste Angebot gab die Fa. Astra Industrieboden GmbH aus Rodalben mit 8.869,67 € ab (**Anlage 2** zur Niederschrift). Die Differenz zum nächsten Bieter lag bei 63,12 €, zum übernächsten Bieter lag die Differenz bei 296,48 €. Die Kostenberechnung liegt bei 11.000,- €. Nach Prüfung und Wertung durch das Büro IFV wurde folgender Vergabevorschlag unterbreitet: Die Fa. Astra Industrieboden GmbH hat mit einer Summe von 8.869,67 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Es wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Astra Industrieboden GmbH zu vergeben.

**Beschluss:**

Der Bau- und Planungsausschuss erteilt der Firma **Astra Industrieboden GmbH aus Rodalben** den Auftrag für die Bodenbeschichtungsarbeiten mit einer Auftragssumme von **brutto 8.869,67 €**.

### **Abstimmungsergebnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

*Ausschussmitglied Friedrich Reyer ist ab 17:13 Uhr, TOP 2, anwesend.*

### **TOP: 2.**

Grundschule Schopp  
Neubau Pausenhalle - Entwurfsannahme

### **Sachvortrag:**

Die derzeitige Pausenhalle zwischen der Grundschule Schopp und der Turnhalle wurde in den 1980er Jahren in einer Holz-, Glaskonstruktion mit einem Paralleldach mit Metallabdeckung erstellt. Schon in der Vergangenheit musste das Öfteren statisch nachgebessert werden, da Wasser eindrang und durch die Feuchteschäden Holzkonstruktion geschädigt wurde. Nachträgliche Abdichtungen und Verkleidungen haben die Schäden leider nicht verhindert. Ende letzten Jahres wurden im Auflagebereich eines gewichtigen Holzträgers wieder erhebliche Schäden festgestellt. Diese konnten nur durch eine zusätzliche Abstützung abgesichert werden. Das fatale ist, dass die Schäden an den Brettschichtholzträgern augenscheinlich nicht zu erkennen sind. Erst durch eingehende Untersuchungen kann festgestellt werden, ob die Träger im Innenbereich verfault sind und die Tragfähigkeit verloren haben. Bei der Sanierung dieses Auflagers wurden alle Träger nochmals kontrolliert und festgestellt, dass die restlichen Träger soweit noch in Ordnung sind.

Bei der Begehung mit der ADD Neustadt wurde der Vorschlag gemacht, die Pausenhalle als Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes 3 (KI 3) vorzusehen und diese komplett zu erneuern.

Der Architekt André Raff hat hierzu die Planung erstellt, welche mit der Schulleitung sowie der Ortsgemeinde im Detail abgestimmt wurde. Hierbei wurde eine helle und lichte Lösung gewählt die in einer Stahl-, Glaskonstruktion ein filigranes Bild zu der gewichtigen Architektur der Grundschule und der Turnhalle abgibt. Die neue Pausenhalle soll mit einem Pultdach aus Glas mit Hinterlüftung ausgestattet werden. Die Größe der Pausenhalle ist durch die vorhandene Gebäudestruktur bereits festgelegt, so dass diese etwa wie im derzeitigen Bestand verbleibt.

In der Ausschusssitzung wurde von dem Architekt André Raff die Planung inklusive der Kostenschätzung in Höhe von 67.473,- € zzgl. Ingenieurhonorar vorgestellt.

### **Beschluss:**

Der Bau- und Planungsausschuss nimmt den Entwurf zur Neugestaltung der Pausenhalle an der Grundschule Schopp in der vorgestellten Form an. Die Verwaltung soll hier im Rahmen des KI 3 Programmes einen entsprechenden Förderantrag einreichen.

### **Abstimmungsergebnis:**

8 Stimmen dafür  
1 Stimme dagegen  
0 Enthaltungen

### **TOP: 3.**

Grundschule Trippstadt

#### **TOP: 3.1.**

Auftragsvergabe Außenfassade

#### **Sachvortrag:**

Die energetische Sanierung der Außenfassade der Grundschule Trippstadt, bezuschusst durch das kommunale Investitionsprogramm KI 3 mit **90 %** der Gesamtkosten, soll ab Mitte Juni und in den Sommerferien durchgeführt werden.

Durch den mit der Planung beauftragten Architekten, Herrn André Raff, Kaiserslautern, wurde das Gewerk Außenfassade beschränkt ausgeschrieben. Von 6 Firmen die ein Leistungsverzeichnis erhalten haben, lagen am Submissionstermin am 28.03.2019 drei Angebote vor (**Anlage 3** zur Niederschrift). Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch den Architekten war der günstigste Bieter die Fa. Tassilo Beck, Kaiserslautern, mit einer Bruttoangebotssumme von **39.656,67 €** und einer Differenz zum Zweitgünstigsten von 4.704,89 €.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei **51.747,15 €**.

#### **Beschluss:**

Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Bieter, die Fa. Tassilo Beck, Kaiserslautern, mit der Bruttoangebotssumme von **39.656,67 €** zu beauftragen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

### **TOP: 3.**

Grundschule Trippstadt

#### **TOP: 3.2.**

Auftragsvergabe Gerüstbauarbeiten

#### **Sachvortrag:**

Die energetische Sanierung der Außenfassade der Grundschule Trippstadt, soll ab Mitte Juni und in den Sommerferien durchgeführt werden.

Durch den mit der Planung beauftragten Architekten, Herrn André Raff wurde das Gewerk Gerüstbauarbeiten entsprechend ausgeschrieben. Es wurden von 4 Fachfirmen Angebote eingeholt, zum 01.04.2019 lagen vier Angebote vor (**Anlage 3** zur Niederschrift). Nach Prüfung und Wertung der Angebote war der günstigste Bieter die Fa. Gerüstbau Steiner GmbH aus Landstuhl mit einer Bruttoangebotssumme von 3.777,06 € und einer Differenz zum Zweitgünstigsten von 164,22 €.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei **5.917,28 €**.

### **Beschluss:**

Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Bieter, die Fa. Gerüstbau Steiner GmbH aus Landstuhl mit der Bruttoangebotssumme von **3.777,06 €** zu beauftragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

### **TOP: 3.**

Grundschule Trippstadt

### **TOP: 3.3.**

Auftragsvergabe Spenglerarbeiten

### **Sachvortrag:**

Für die energetische Sanierung der Außenfassade der Grundschule Trippstadt, soll ab Mitte Juni und in den Sommerferien die Arbeiten durchgeführt werden. Durch den Planer, dem Architekten Herrn André Raff, Kaiserslautern, wurde das Gewerk Spenglerarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Von 6 Firmen die ein Leistungsverzeichnis erhalten haben, lag am Submissionstermin, dem 28.03.2019, ein Angebot vor (**Anlage 3** zur Niederschrift). Nach Prüfung und Wertung des Angebotes lag die Bruttoangebotssumme des Anbieters Richard Becker, Rodalben, bei **26.000,58 €**. Die Kostenschätzung des Architekten lag bei **10.262,56 €**. Vom Büro Raff wird vorgeschlagen den Auftrag an die Fa. Richard Becker, Rodalben, zu vergeben.

### **Beschluss:**

Es wird vorgeschlagen, den Bieter Richard Becker, Rodalben, zu der Bruttoangebotssumme von **26.000,58 €** zu beauftragen.

Dem genannten Beschluss wird seitens des Bau- und Planungsausschusses unter der Voraussetzung der Nachverhandlung nach Auftragsvergabe zugestimmt. Belaufen sich danach die Kosten nicht auf einen Betrag in Höhe von 20.000,- €, so soll die Aufhebung der Ausschreibung erfolgen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

### **TOP: 4.**

Karlstalhalle Trippstadt  
Außentreppenanlage

### **Sachvortrag:**

Im Bauausschuss der Verbandsgemeinde wurde beschlossen, Vorschläge für die Erneuerung des maroden Eingangsbereiches zur Karlstalhalle durch das Landschaftsarchitekturbüro Ehrenberg erarbeiten zu lassen.

Herr Ehrenberg legt nun die Ergebnisse seiner Prüfung in Form von zwei Varianten vor.

Die 1. Variante verzichtet auf einen zweiten Treppenlauf (wie zurzeit der Bestand) und würde der Kostenschätzung nach brutto 32.000,- €, zzgl. 4.000,- € falls Sitzbereiche erwünscht sind, kosten. Für die 2. Variante mit zwei Treppenaufgängen wie im Bestand, wurden 49.500,- € veranschlagt.

Die Kostenschätzungen beinhalten jeweils das Einfassen des Wurzelbereiches der Bestandseiche mit Hilfe von Stützmauern.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Planungsausschuss favorisiert Variante 1 und beauftragt den Landschaftsarchitekten Ehrenberg mit der Ausführungsplanung.

### **Abstimmungsergebnis:**

8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
1 Enthaltung

### **TOP: 5.**

Mitteilungen und Anfragen

Rats- und Ausschussmitglied Dr. Petra Heid erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand hinsichtlich des Verkaufs des Verwaltungsgebäudes. Sie wird darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Gutachterausschuss den Verkehrswert ermittelt habe und der Verkauf ggf. mit dem TÜV-Gebäude erfolge.

Ausschussmitglied Gerhard Hartmann informiert sich über den Sachstand Schwimmbad Trippstadt. Dieser wird über den Eröffnungstermin am 01. Mai unterrichtet.

Dieser Sitzungsteil wird  
um **18:10 Uhr** durch den Vorsitzenden geschlossen.

Diese Niederschrift umfasst

8 Seiten und  
3 Anlagen

Vorsitzender:

---

Schriftführer:

---